

Niederschrift SPA/016/2019

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Sportausschusses
der Stadt Rheine
am 25.06.2019

Die heutige Sitzung des Sportausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:00 Uhr im Vereinsheim des TC Grün-Weiß Mesum, Wörstraße, 48432 Rheine.

Anwesend als

Vorsitzender:

Herr Christian Kaisel	CDU	Ratsmitglied / Vorsitzender
-----------------------	-----	-----------------------------

Mitglieder:

Herr Christian Beckmann	CDU	Ratsmitglied
Herr Dominik Bems	SPD	Ratsmitglied / 2. Stellv. Vorsitzender
Herr Jürgen Gude	CDU	Ratsmitglied
Herr Stefan Gude	CDU	Ratsmitglied
Frau Yvonne Köhler	SPD	Sachkundige Bürgerin
Herr Horst Kohlsche		Sachkundiger Bürger
Herr Bernd Lunkwitz	FDP	Ratsmitglied
Herr Kurt Radau	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied
Herr Wilhelm Rieke	UWG	Sachkundiger Bürger

beratende Sachkundige Einwohner:

Herr Udo Mollen	SPD	Vorsitzender des Stadt-sportverbandes
Frau Rita Töller		Sachkundiger Einwohner f. Seniorenbeirat

Vertreter:

Frau Gabriele Leskow	SPD	Vertretung für Herrn Detlef Weßling
----------------------	-----	-------------------------------------

Herr Tobias Rennemeier	CDU	Vertretung für Herrn José Azevedo
Herr Kurt Wilmer	SPD	Vertretung für Herrn Michael Kleene ab 17.12 Uhr
Herr Josef Wilp	CDU	Vertretung für Herrn Fabian Lenz

Verwaltung:

Herr Dr. Peter Lüttmann		Bürgermeister
Herr Frank de Groot-Dirks		Leitung Büro des Bürgermeisters / Pressesprecher
Herr Siegmund Schridde		Produktverantwortlicher Sportförderung
Frau Karin Kleine-Bardenhorst		Schriftführerin

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

Herr José Azevedo	CDU	Ratsmitglied
Herr Michael Kleene	SPD	Sachkundiger Bürger
Herr Fabian Lenz	CDU	Ratsmitglied
Herr Alexander Linnenschmidt	CDU	Sachkundiger Bürger
Herr Detlef Weßling	SPD	Ratsmitglied / 1. Stellv. Vorsitzender

beratende Sachkundige Einwohner:

Herr Gabilan Ganesalingam		Sachkundiger Einwohner f. Integrationsrat
Herr Dirk Winter	CDU	Sachkundiger Einwohner f. Beirat für Menschen mit Behinderung

Herr Kiesel eröffnet die Sitzung des Sportausschusses der Stadt Rheine, die heute in den Vereinsräumen des TC Grün-Weiß Mesum stattfindet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erteilt er der 1. Vorsitzenden des Vereins, Frau Anke Sievers, das Wort.

Frau Sievers gibt einige allgemeine Informationen über den Verein und im Besonderen erläutert sie einige durchgeführte Renovierungen.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 15 über die öffentliche Sitzung am 5. Februar 2019

Es erfolgen keine Wortmeldungen; die Niederschrift ist somit genehmigt.

2. Informationen der Verwaltung

Herr Dr. Lüttmann erklärt, dass die in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse ausgeführt worden sind.

Des Weiteren gibt er noch folgende Informationen:

2.1. Sitzung AK Sport

Der Arbeitskreis Sport hat am 8. Mai auf Anregung des Sportausschusses in der letzten Sitzung getagt. Das Schwerpunktthema war die Sportentwicklungsplanung.

Es waren von allen Fraktionen Vertreter sowie der Stadtsportverband anwesend.

Der AK Sport ist förderlich für den gelegentlichen (anlassbezogenen) gegenseitigen Austausch zwischen den Sitzungen.

Für den 9. Oktober ist eine nächste Sitzung geplant.

2.2. Sportentwicklungsplanung

Der AK Sport hat angeregt, die Empfehlungen sowie weitere neue Maßnahmen zu priorisieren. Die Fraktionen und der Stadtsportverband sind gebeten worden, eine entsprechende Matrix zu bearbeiten.

Eine Beratung der Ergebnisse erfolgt nach Sichtung im AK Sport dann voraussichtlich in der Novembersitzung des Sportausschusses

2.3. Kunststoffrasen Jahnstadion

Da der Platz ungewöhnlich viele Halme verliert, wurde im ersten Schritt ein Gutachter beauftragt, eine Stellungnahme zum Zustand der Kunststoffrasenfläche im Jahnstadion abzugeben.

Die Stellungnahme liegt dem Sportservice seit dem 24. Juni vor. Der Gutachter empfiehlt, den Belag auszutauschen, da der Auflösungsprozess nicht mehr aufgehalten werden kann. Darüber hinaus wird in der Stellungnahme darauf hingewiesen, dass aufgrund der latenten Unfallgefahr vor jeder Nutzung zu prüfen sei, ob der Spiel- und Trainingsbetrieb möglich ist. Die Gewährleistungsfrist zum 2013 gebauten Kunstrasen ist im Juli 2017 abgelaufen. Ein zwei Jahre nach dem Bau in Auftrag gegebenes Gutachten hatte keine Mängel festgestellt. Jetzt gilt es, Auswirkungen auf den aktuellen Trainingsbetrieb sowie den Spielbetrieb im kommenden Winter sowie einen Zeitplan für den Austausch des Kunststoffbelages zu beraten.

Die Ausschusssmitglieder bitten zu prüfen, ob unabhängig vom Ablauf der Gewährleistungsfrist Ansprüche geltend gemacht werden können.

2.4. Allgemeine Diskussion "Einsatz Kunststoffgranulat"

Die EU prüft aktuell, das Inverkehrbringen von „bewusst zugesetztem“ Mikroplastik zu verbieten. Darunter fällt auch Kunststoffgranulat für Kunststoffrasensysteme. Ein Expertengremium hat ein vollständiges Verbot ab 2022 empfohlen.

Wie die Entscheidung der Kommission am Ende aussehen wird, weiß derzeit niemand.

Nach Aussage des Städte- und Gemeindebundes NRW ist auch unklar, ob lediglich das Ausbringen des Materials unterbunden werden soll oder ob tatsächlich auch bereits ausgebrachtes Material entsorgt werden muss.

Der DOSB und der DFB befassen sich aktuell intensiv mit der Thematik. Der DOSB hat eine Arbeitsgruppe mit Mitgliedern aus Sportverbänden und der Wissenschaft gegründet, die gerade zum ersten Mal getagt hat. Unter anderem werden dort folgende Punkte diskutiert: Regelung von Übergangsfristen | Praxistauglichkeit alternativer organischer Füllstoffe | Kunststoffrasenflächen, die auch ohne Füllstoffe auskommen.

Der FCE sowie der SV Mesum werden vom Sportservice laufend über die aktuellen Entwicklungen informiert.

2.5. Förderprogramm des Landes (Moderne Sportstätte 2022)

Für Sportvereine in Rheine steht nach Verabschiedung der Förderrichtlinien (voraussichtlich bis Mitte Juli) insgesamt ein Betrag von gut 1 Mio. € (1,018 Mio.) für Zuwendungen zu Investitionsmaßnahmen zur Verfügung.

Es sollen Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen vereinseigener Anlagen gefördert werden.

Voraussichtlich im Herbst können die Sportvereine über ein Onlinemodul eine Projektskizze mit einem Kosten- und Finanzierungsplan einreichen.

Aufgrund der eingereichten Vorhaben erstellt laut Richtlinie der Stadtsportverband im Benehmen mit der Stadtverwaltung eine priorisierte Vorschlagsliste.

Anschließend erfolgt eine Sichtung und Entscheidung durch das Land sowie die spätere Antragstellung über die NRW.Bank

Über den Kreissportbund haben die Sportvereine bereits Informationen erhalten.

Der Stadtsportverband und der städtische Sportservice haben sich darauf verständigt, nach den Sommerferien eine Informationsveranstaltung anzubieten.

2.6. Neubauvorhaben TV Mesum

Der Verein hat in den letzten Monaten unterschiedliche baufachliche Vorgespräche geführt sowie Beteiligungsabstimmungen vorgenommen.

Der Verwaltung wurde in einem Gespräch Anfang Juni eine Zusammenfassung der aktuellen Planungen sowie die sportfachliche Bedarfslage erläutert.

Der TV Mesum wurde gebeten, die Informationen zu konkretisieren und zusammen mit einem Finanzierungskonzept zunächst dem AK Sport am 9. Oktober vorzustellen.

Eine Beratung im Sportausschuss ist dann in der Novembersitzung geplant.

2.7. Renovierung städtischer (Schul)Sportstätten (einschl. Sanitäranlagen)

Auf Wunsch des Sportausschusses hat das Gebäudemanagement die folgende Übersicht zu geplanten Renovierungen von (Schul)Sportstätten (einschl. sanitären Anlagen) erstellt:

Renovierungsmaßnahmen an Schulsporthallen und Stadien

(Stand: Juni 2019)

	Schule	Renovierungsmaßnahmen an Schulsporthallen und Stadien (auch Sanitäranlagen)	Anmerkungen
2018	Alexander von Humboldt Schule	Erneuerung Sicherheitsbeleuchtung	
	Annetteschule	Sanierung Umkleiden und Sanitäranlagen	
	Edith-Stein-Schule	- Einbringung einer Akustikdecke - Umstellung der Beleuchtung auf LED	
	Emsland-Gymnasium	- Erneuerung Sicherheitsbeleuchtung - Erneuerung Außentüren und Fenster der Kabinen	
	Emslandstadion	Erneuerung Fenster/Außentüren der Außenkabinen	
	Jahnstadion	Erweiterung Beleuchtung Hauptplatz	
	Nelson-Mandela-Schule	Erneuerung Sporthallenboden und Prallwandschutz	
	Südeschschule	Erneuerung Fensterfassaden und Außentüren	
2019	Annetteschule	Erneuerung Sporthallenboden und Prallwandschutz	
	Emslandstadion	Sanierung der Außenkabinen inkl. Sanitäranlagen	
	Grüterschule	Erneuerung Prallwandschutz und Geräteraumtore	
	Jahnstadion	Erneuerung der Metallfassade der Tribüne	Maßnahme stammt aus dem Jahr 2014
	Jahnstadion	- Sanierung Lagercontainer - Renovierung Diskusanlage	
	Kopernikus-Gymnasium	Erneuerung der Antriebe der Trennvorhänge	

2020	Kardinal-von-Galen-Schule	Sanierung der Umkleiden und Sanitäranlagen	Maßnahme war für 2018 vorgesehen
	Kopernikus-Gymnasium	Sanierung unterschiedlicher Bereiche	derzeit Erarbeitung Sanierungskonzept
	Verschiedene Sport-hallen	Umstellung der Beleuchtung auf LED	energetische Sanierung aus dem Kommunal-investitionsförderungs-gesetz
2021	Emsland-Gymnasium	- Sanierung der Umkleiden und Sanitäranlagen - Erneuerung der Innentüren	
2022 / 23	Südeschule	Erneuerung des Sporthallenbodens	
	Johannesschule Eschendorf	Erneuerung des Sporthallendaches	

Herr Mollen wünscht sich ergänzend zu der dargestellten Aufstellung von der Verwaltung noch eine Bedarfsanalyse über die Notwendigkeit weiterer Maßnahmen.

3. Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

4. Unterstützung des Schwimmunterrichtes an Rheiner Grundschulen Vorlage: 249/19

Herr Kaisel berichtet über den Erfolg des Schwimmprojektes und erläutert die positiven Erfahrungen, die seit dem Schuljahr 2016/2017 gemacht wurden .

Die Mitglieder des Sportausschusses finden es wichtig, allen Kindern im Grundschulalter die Möglichkeit geben zu können, schwimmen zu lernen.

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt die Fortführung des vom Stadtsportverband Rheine initiierten Projektes zur Unterstützung des Schwimmunterrichtes an Rheiner Grundschulen für das Schuljahr 2019/2020.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Nachtragsantrag FC Eintracht Rheine: Umgestaltung eines Rasenplatzes zu einem Kunststoffrasenplatz Vorlage: 257/19

Im Sportausschuss äußert man sich erstaunt und auch verärgert über diesen Nachtragsantrag.

Herr Stefan Gude fragt an, ob die Finanzierung dieser zusätzlichen Maßnahme aus dem Topf „Kunstrasenoffensive“ erfolgen könne. Er habe die Befürchtung, dass bei einer Finanzierung aus dem Budget „Investitionskostenzuschüsse für Sportvereine“ dann nicht mehr ausreichend Mittel für die Zuschussanträge anderer Vereine zur Verfügung stünden.

Herr Schridde antwortet, dass alle bisher gestellten Anträge der Vereine Priorität haben. Sollten im Budget dann nicht mehr ausreichend Mittel zur Verfügung stehen, würde die Maßnahme des FC Eintracht in das Jahr 2020 übernommen.

Außerdem erklärt er auf Nachfrage von Herrn Mollen, dass auch die für dieses Jahr geplanten Neuanschaffungen im Jahnstadion durch den Zuschuss an den FC Eintracht nicht in Verzug geraten werden.

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt:

1. Dem FC Eintracht Rheine e. V. wird (ggf. vorbehaltlich der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2020) für die Schaffung eines Kunststoffrasenplatzes eine zusätzliche Zuwendung von maximal 21.450 € gewährt.
2. Für mögliche weitere Mehrkosten im Rahmen dieser Maßnahme werden keine Zuwendungen gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Enthaltung

6. **Berichtswesen 2019, Stichtag 31.05.2019; Sonderbereich 0 - Büro des Bürgermeisters**
Vorlage: 226/19

Beschluss:

Der Sportausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Fach/Sonderbereich 0 – Büro des Bürgermeisters – mit dem Stand der Daten zum 31.05.2019 zur Kenntnis.

7. **Anfragen und Anregungen**

- 7.1. **Sport im Park**

Herr Mollen berichtet, dass die Aktion „Sport im Park“ angelaufen sei und verteilt zur Information im Ausschuss Flyer für diese Veranstaltung. Nach Beendigung der Aktion werde ein Abschlussbericht erstellt. Im nächsten Jahr sollen noch einige Änderungen erfolgen, um noch mehr Resonanz zu erzielen zu können.

- 7.2. **Kunstrasenplätze/Kunststoffgranulat**

Herr Mollen informiert darüber, dass nach den Ausführungsbestimmungen des Sportstättenförderprogramms des Landes „Moderne Sportstätte 2022“, mit welchem Sportvereine und –

verbände unterstützt werden sollen, Maßnahmen ausdrücklich ausgeschlossen seien, bei denen Kunststoffgranulat auf Kunstrasenplätzen verbaut werde.
Aus diesem Grunde sollte in Gesprächen mit den Vereinen nach Alternativlösungen gesucht werden.

7.3. AOK-Lauf

Herr Radau bittet um Information, wie die Stadt vor dem AOK-Lauf mit dem Thema „Eichenpro-
zessionsspinner“ umgehe.

Herr de Groot-Dirks erwidert, dass die Technischen Betriebe vor dem Lauf in Bentlage die Stre-
cke überprüfen werden.

Ende der öffentlichen Sitzung:

17:50 Uhr

Christian Kaisel
Ausschussvorsitzender

Karin Kleine-Bardenhorst
Schriftführerin